

Honky Tonk Notice

Nr. 114 / Februar 2006



Cherryholmes 20./21.2 im Albisgüetli



**COUNTRY &
WESTERN CLUB
BERN SWITZERLAND**

It's all about Country Music and more - since 1984

www.cwcb.ch

Impressum

Herausgeber COUNTRY & WESTERN CLUB BERN
Postfach, CH-3097 Liebefeld
PC-30-35662-6
Tel 031 812 02 34 / Fax 032 389 53 78
E-Mail country@cwcb.ch
Homepage www.cwcb.ch
www.countrynight.ch

Telefonnummern des Vorstandes

Präsident	079 406 02 14	André Weibel
Kassier	032 483 12 12	Norbert Schneider
Sekretärin	032 483 12 12	Anne-Yolande Schneider
Vorstandsmitglied	031 829 34 30	Christine Stebler
Vorstandsmitglied	031 869 28 50	Beatrix Binggeli

Redaktionsrichtlinien

Grundsätzlich wird jeder Bericht abgedruckt. Die Redaktion behält sich jedoch vor, Artikel und Leserbriefe nach eigenem Ermessen zu kürzen, zu einem späteren Zeitpunkt zu veröffentlichen oder Einsendungen zurückzuweisen. Für namentlich gekennzeichnete Beiträge übernimmt die Redaktion nur bedingt Verantwortung. Leserbriefe decken sich nicht unbedingt mit der Meinung der Redaktion. Anonyme Zuschriften werden nicht abgedruckt.

Inseratenpreise	Rückseite = A5	Fr.	130.--
	Ganze Seite = A5	Fr.	100.--
	Halbe Seite = A6	Fr.	60.--
	Drittel Seite	Fr.	40.--

Inserateaufgabe CWCB Monika Wüthrich, Grueneburg 21, 3213 Kleinbödingen
026 674 00 94, inserate@cwcb.ch

Redaktion Monika Wüthrich
Grueneburg 21
3213 Kleinbödingen FR
026 674 00 94
E-Mail redaktion@cwcb.ch

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an dieser Nummer

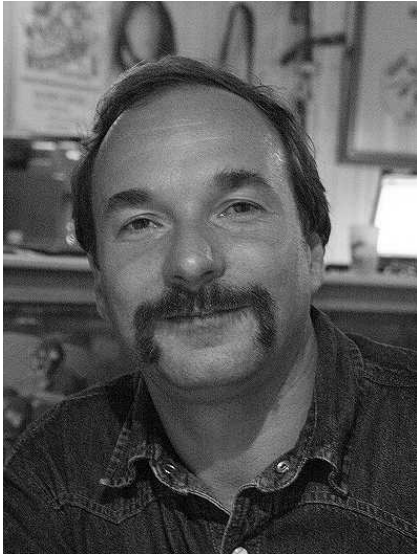
Baumgartner Tony J., Brechbühl Jürg, Hutmacher Lotti, Lüdi Alex, Mischler Chrigu, Pavlak Lilly, Schneider Anne-Yolande, Schneider Norbert, Weibel André, Wüthrich Jürg, Uetz Walter.

Titelbild Cherryholmes (www.cherryholmesfamilyband.com)

Auflage 300 Exemplare

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe 15. März 2006!

Hi There



Ich hoffe, dass Ihr alle gut ins neue Jahr gestartet seid. Nun ja der erste Monat des Jahres ist ja auch schon wieder vorbei, und der Alltag hat uns alle wieder. Einige Clubmitglieder verbrachten zusammen mit mir eine gemütliche Silvesternacht, welche nach Wengi in das Schützenhaus verschoben werden musste. (siehe bericht in diesem Heft).

Ich möchte Euch die Generalversammlung vom 10. März in Erinnerung rufen. Für diese sind wir zu Gast im Rest. Bären in Meikirch. All jene, die am Sonntag nach der Country Night geholfen haben, wird dies ein Begriff sein.

Ich bitte Euch zahlreich an der Generalversammlung zu erscheinen, geht es hier doch um die Zukunft unseres Clubs. Da sich bisher niemand für ein Amt im

Vorstand gemeldet hat, kann es sein, dass die Versammlung gewichtige Änderungen im Jahresprogramm oder sogar einen Verzicht auf das HTN beschliessen muss. Im schlimmsten Falle müsste sogar über die Auflösung des Clubs beraten werden.

Um dieses Szenario abzuwenden, bitte ich alle diejenigen, die sich mit diesem Club identifizieren können, uns nach einer Lösung suchen zu helfen und sich zu überlegen, ob nicht doch eine Mitarbeit im Vorstand in Frage kommen könnte. Meldet Euch bei mir oder einem anderen Vorstandsmitglied, dieses wird Euch sicherlich gerne Auskunft geben.

Also nochmals! Falls sich niemand findet für den Vorstand sind wir nicht mehr in der Lage, diesen Club in der heutigen Form aufrecht zu erhalten!!!

Deshalb in diesem Bericht nur die Bitte um Mithilfe, es lohnt sich!!!

See you soon,
André Weibel



Line-Dance Party

Samstag 25. Februar, 20.⁰⁰h

Samstag 6. Mai, 20.⁰⁰h

Live in Concert



and **DJ LEE**

Gasthof Löwen, 4917 Melchnau

Reservierungen 062 917 50 60, Eintritt: 10.--

Club Notices

- *Superbowl (anf. Februar) ev. Tony fragen!!!*
- *Bitte schreibt euch das Datum **10. März 2006** dick in eure Agenden ein. Um 20.00h findet **im Rest. Bären in Meikirch** (ist auch mit den öffentlichen Verkehrsmitteln gut zu erreichen) die **22. ordentliche Generalversammlung** des CWCB statt. Da wie schon im Presibericht erwähnt, sehr wichtige Entscheidungen über die Zukunft des Clubs zu treffen sind, hoffen wir, dass die GV rege besucht wird. Wer trotzdem an diesem Datum verhindert ist, meldet sich bitte beim Vorstand ab. Besten Dank. Wie immer wird auch in diesem Jahr allen Anwesenden im Anschluss an die GV ein Snack und ein Getränk bezahlt.*
- *Ein paar Daten für den weiteren Verlauf des Jahres können wir schon jetzt bekannt geben: Am 8. + 9. April findet die traditionelle Fahrt nach Gerlingen statt. Interessierte können sich bereits jetzt beim Vorstand für weitere Infos melden. Wer seine Herbstferien schon planen möchte, dem sind die Country Weeks in Giverola (ES) an der Costa Brava zu empfehlen. Vom 16. September bis 1. Oktober findet sich dort Musikalische Unterhaltung von je 2 Bands pro Woche sowie Line Dance Workshops, Hufeisenturnier und vieles mehr. Infos unter www.fereinferein.ch.*
- ***Es werden dringend Personen für die Mithilfe im Vorstand gesucht: Bitte meldet Euch! Infos über die zu erwartenden Aufgaben gibt Euch gerne der Vorstand oder der Presi Tel. 079 406 02 14***

Wir möchten Euch darauf aufmerksam machen, dass die Arbeiten im Vorstand im Rahmen der jeweiligen Möglichkeiten vergeben werden. Würde es Euch nicht auch Freude machen, z.B. einen Clubanlass zu organisieren oder dabei mitzuhelfen?

Unser Ziel ist, dass auf jeden Fall die Vorstands-Arbeit Spass macht.

- ***In Murten, Ryff 52** haben Hammerschmids einen neuen **Spezial Stiefelshop** eröffnet. Geführt werden die Marken Tony Mora, Sancho, Sendra, Mayura alle für Line-Dance bestens geeignet. Mitglieder erhalten einen Rabatt. Tel. 026 6705855 / 079 3019368. Mo-Fr. 9-12.30, 13.30-18.30, Sa 9.-16.00 geöffnet.*

western-wear.ch

Der Cowboy Store mit eigenem Saloon



Unser Store:

western-wear.ch Menzi
Hauptstrasse 12 - 8919 Rottenschwil
056 631 40 91

Öffnungszeiten:

Di. - Fr. 16:00 Uhr bis 18:30 Uhr
1. + 3. Sa. / Monat 10:00 Uhr bis 16:00 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung

e-shop: www.western-wear.ch

Die US-Bundesstaaten zum Kennenlernen

IOWA



Beitritt	18.12.1846 (29. Staat der USA)
Kürzel	IA
Beiname	<i>The Hawkeye State</i>
Staatmotto	<i>Our liberties we prize and our rights we will maintain</i>
Hauptstadt	Des Moines
Staatsblume	Wild Rose
Staatsbaum	Oak
Staatssong	„The song of Iowa) (Text: S.H.M. Byers)
Staatsvogel	Eastern Goldfinch
Ursprung	Name eines Stammes der Sioux

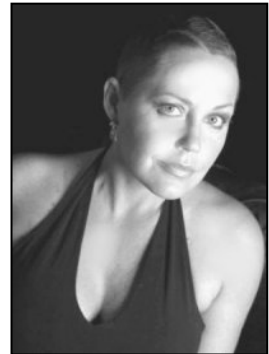
KANSAS



Beitritt	29.01.1861 (34. Staat der USA)
Kürzel	KS
Beiname	<i>The Sunflower State</i>
Staatmotto	<i>Ad astra per aspera (zu den Sternen durch die Schwierigkeiten)</i>
Hauptstadt	Topeka
Staatsblume	Native Sunflower
Staatsbaum	Cottonwood
Staatssong	„Home on the Range“ (Text: Brewster Higley, Musik: Daniel Kelley)
Staatsvogel	Western Meadowlark
Ursprung	Aus der Indianersprache „Volk des Südwind“

News... Klatsch... Tratsch...

- Das nächste grosse Schweizer Country-Music-Happening wird das **22. Internationale Country Music Festival Albisgütli** vom 3. Februar bis 19. März 2006 sein. Es werden dort unter anderem folgende Künstler auftreten: **The Bellamy Brothers (USA)**, **Truck Stop (D)**, **Tammy Graham & Band (USA)**, **John Brack & JB Band (CH)**, **Linda Jacob & The Road Riders (F)**, **Sarah Jory & Band (GB)**, **Cherryholmes (USA)**, **K.C. Williams & Band (USA)**, **BR 5-49 (USA)**, **Doris Ackermann & Band (CH)**, **Kelli Trottier (CDN) & Cash on Delivery (NL)**, **Suzanne Klee & Band (CH)**, **Jo-Ei Sonnier & Band (USA)**, **Billy Yates (USA) & Savannah (NL)**, **Richard Dobson & Band (USA/CH)**, **Albert Lee & Hogan's Heroes (USA/GB)**, **Two Tons of Steel (USA)**, **Rachael Warwick & Band (GB)**. Nähere Informationen gibt's unter www.albisguetli.ch.
- Es ist eine besondere Freude, dass **Carlene Carter** nach längerer gesundheitsbedingter Abwesenheit am **13. Intern. Trucker & Country-Festival Interlaken** erstmals wieder in der Schweiz auftritt. Der Samstagabend, die traditionelle „American Country Night“, wird von Carlene Carter angeführt. Die in Nashville für Furore sorgende Girl-Band **Cowboy Crush** wird das Publikum ebenso begeistern wie die blonde, stimmungsgewaltige **Danni Leigh** aus den USA und die **Rodeo Girls**, die den Samstagabend zur eigentlichen „Ladies Night“ machen werden. Der Vorverkauf ist bereits angelaufen. Eintritte für den Freitag, 30. Juni 2006 zu Fr. 30.--, für den Samstag, 1. Juli 2006 zu Fr. 50.-- sowie Festivalpässe zu Fr. 80.-- können ab sofort unter www.trucker-festival.ch oder unter www.tiectec.ch bestellt werden.
- Es ist sicher wichtig, sich schon das Datum der **Country Night Gstaad** vorzumerken, das Festival findet in der Zeit vom **8. bis 10. September 2006**, statt. Infos über die auftretenden Künstler werden die Organisatoren bis spätestens am 1. April 2006 bekannt geben.
- Einen speziellen Jahrestag feierte **Kelly Lang** Ende letzten Jahres. Am 16. Dezember 2004 erfuhr die sympathische Sängerin und Songschreiberin, gerade von ihrem Auftritt an der 20. International Country Night Bern nach Hause zurückgekehrt, von ihrer ersten Krankheit: Die Ärzte diagnostizierten Brustkrebs. Ab diesem Zeitpunkt erfuhr ihr Leben mehr Richtungsänderungen und Wendungen als ein Bretzel. Kelly liess sich aber weder von der Operation, noch von den folgenden aufzehrenden Chemo- und Bestrahlungstherapien in die Knie zwingen. Stattdessen erklärt sie laut und deutlich, dass sie durch dieses Erlebnis endgültig ihren Weg und ihre Einstellung zum Leben gefunden habe. Nun, da sie die Krankheit überwunden hat, ist sie aktiver denn je: Sie verarbeitet ihre Erlebnisse in einem Buch zu Ehren von Menschen, deren Leben durch den Krebs verändert wurde - sie nennt diese Leute "Warriors" (Krieger)- die in ihrem Kampf gegen den Krebs auch für sie ein Vorbild waren und ihr Mut machten. Auch hat sie zahlreiche neue Songs geschrieben und verfügt über genügend Material für eine ganze Reihe neuer Alben, während sie ihren Lebensunterhalt immer noch mit der Malerei verdient; ihre Ölgemälde sind weit herum begehrt. Mit enormer Dankbarkeit für die unzähligen Anteilnahmen von Freunden, die ihr so viel Kraft geschenkt haben, sagt sie ein Jahr nachdem sie das schreckliche Wort 'Krebs' in ihr ganz persönliches Vokabular aufnahm: "Ich habe keine Angst mehr - vor gar nichts. Was auch immer noch auf mich zukommen mag, ich werde mich jeder Herausforderung stellen."



- Johnny Cash und June Carter's rustikales Hendersonville Haus, wo die zwei seit ihrer Heirat wohnten, wurde 2 Jahre nach dem Tod von Johnny Cash zum Verkaufe angeboten. Der Käufer ist Barry Gibb von den Bee Gees. Barry und seine Frau Linda wollen das Haus originalgetreu restaurieren.



„Dieser Platz wird immer das geistige Zuhause für die Cashes sein. Meine Frau Linda und ich verliebten uns in dieses Haus, es ist eine unglaubliche Ehre für uns. Wir planen in diesem Haus unter dieser musikalischen Inspiration Songs zu schreiben.“



Das Haus am Old Hickory Lake war 35 Jahre Cashes Zuhause. Die erste Residenz seit das Paar geheiratet hat. Das Haus spielt eine zentrale Rolle im Film „Walk the Line“, die Filmbiografie mit Joaquin Phoenix als Johnny Cash und Reese Witherspoon als June Carter Cash. June Carter Cash starb am 15. Mai 2003, und Johnny Cash starb am 12. September 2003.

- Am 3. Januar 2006 wurde dem Gefängnis in Folsom besondere Aufmerksamkeit geschenkt. An diesem Datum wurde dort der Film "Walk The Line" gezeigt und der Hauptdarsteller Joaquin Phoenix war bei der Vorführung dabei. Am 13. Januar 1968 stand dort **Johnny Cash** auf der Bühne und nahm sein legendäres Album auf. Der Film "Walk The Line" erzählt die Geschichte von Johnny Cash und June Carter und endet mit dem Konzert im Folsom Prison.

- Nun bekommt **Hank Williams** sein eigenes Museum und zwar dieses Jahr im Herbst in Oak Hill, West Virginia. Das Museum wird auf dem Gelände der Tankstelle errichtet, wo Hank Williams auf dem Rücksitz seines Cadillacs am Neujahr 1953 von seinem Chauffeur tot aufgefunden wurde. Die Eröffnung des Museums findet am 16. September 2006 statt, also am Vorabend zu seinem 83. Geburtstag.

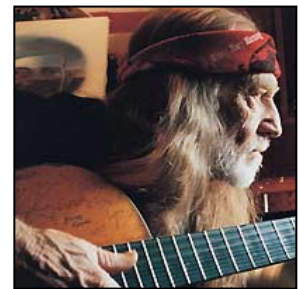


- Am 11. Januar 2006 wurde auf dem Walk of Fame an der Ford Exhibit Hall in Beaumont, Texas, **Clay Walker** einem eigenen Stern geehrt. Unter anderem sind dort bereits Künstler wie Mark Chesnutt, Tracy Byrd sowie Janis Joplin, verewigt.

- In Los Angeles wurde am 10. Januar 2006 die 32. jährlichen People's Choice Awards verliehen, in der Kategorie "Favorite Male Performer" wurde **Tim McGraw** mit einem solchen Award geehrt. In der Kategorie "Favorite Female Performer" wurde seine Frau, **Faith Hill**, von Kelly Clarkson geschlagen. Faith konnte jedoch den "Nice 'N Easy Fans Favorite Hair Awards" entgegen nehmen. Jessica Simpson wurde für den Nancy Sinatra Song "These Boots Are Made for Walkin'", aus dem Film "Ein Duke kommt selten allein", in der Kategorie Favorite Song in a Movie ausgezeichnet. Reese Witherspoon erhielt für ihre Rolle als **June Carter** im Film "Walk The Line" die Auszeichnung als Favorite Leading Lady in a Movie.

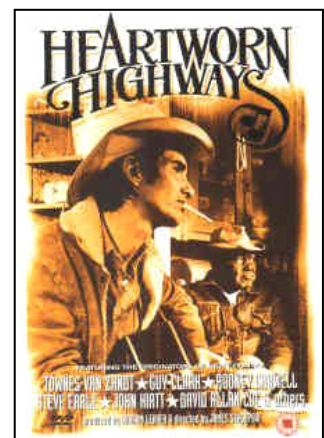


- **Alan Jackson** hat ein Gospel Album mit dem Titel "Precious Memories" aufgenommen, welches RCA Nashville am 28. Februar 2006 in den Staaten veröffentlichen will. Er hat 15 Gospelstandards aufgenommen, darunter sind Songs wie "I'll Fly Away", "The Old Rugged Cross", "How Great Thou Art" sowie "'Tis So Sweet to Trust in Jesus". Zu finden. Als Special Guest sind auf dem Album seine Frau Denise sowie zwei seiner Töchter zu hören. Das Album soll auch in Europa erscheinen.
- **Garth Brooks** und **Trisha Yearwood** haben sich im Dezember 2005 das Ja-Wort gegeben. Die private Zeremonie fand in Claremore, Oklahoma, statt. **Trisha Yearwoods** neuestes Album "Jasper County" wird am 7. Februar 2006 in den USA neu veröffentlicht. Auf dieser Ausgabe gibt's den Bonustrack "Love Will Always Win", ein Duett von Trisha und **Garth Brooks**. Ob das Album auch in Europa erscheinen wird oder das bisherige Album durch das neue Album ersetzt wird, ist noch unklar. Das Album wird sicher online über Amazon.com bestellbar sein.
- **Willie Nelson** wurde am 12. Januar 2006 in die Hillsboro Area Chamber of Commerce Hall of Fame aufgenommen. Willie wurde für seine jahrelange Hilfe an bedürftige Farmer und für den Wiederaufbau des Hill County Gerichtsgebäudes (1993) geehrt. Diese Hall of Fame wurde 1980 gegründet und als erstes Mitglied wurde der Olympia-Goldmedaillengewinner Rafer Johnson aufgenommen. Hillsboro liegt zirka 60 Meilen südlich von Dallas, Texas.



- Im Rahmen der 48. jährlichen Grammy Award Verleihung, vom 7. Februar 2006, wird **Merle Haggard** mit dem Recording Academy's Lifetime Achievement Award ausgezeichnet. Neben Merle werden auch David Bowie, Cream, The Weavers, Jessye Norman, Richard Pryor und Robert Johnson ausgezeichnet. Das ist die dritte Auszeichnung, welche Merle von der Recording Academy erhält. Bisher wurde er mit zwei Grammys, "That's The Way Love Goes" (1984) und für "Same Old Train" (1998), ein All-Star-Projekt, ausgezeichnet. Dieses Jahr ist er zusammen mit **Gretchen Wilson** für das Duett "Politically Uncorrect", aus dem Wilson-Album "All Jacked Up", nominiert. Die Recording Academy hat zudem die Aufnahmen von Künstlern bekannt gegeben, welche dieses Jahr in die Grammy Hall of Fame aufgenommen werden. Unter anderen werden die Songs der **Carter Family** "Keep On The Sunny Side", von **Doc Watson** "Black Mountain Rag" und von **The Weavers** "Goodnight Irene" aufgenommen.

- Am 14. März 2006 erscheint in den USA der Companion-Soundtrack zur Dokumentation "Heartworn Highways" aus dem Jahre 1976. Die CD wird bisher unveröffentlichte Lieder von **Steve Earle**, **Townes Van Zandt**, **Rodney Crowell**, **John Hiatt**, **Guy Clark**, **David Allan Coe** und anderen enthalten. Diese Songs wurden in ihrer vollen Länge restauriert und neu gemastert. Die Dokumentation ist dem Thema über die früheren Arbeiten der obgenannten Künstler gewidmet und wurde in Nashville, Tennessee, und Austin, Texas, gedreht. Ob der Companion-Soundtrack auch in Europa erscheinen wird, ist noch nicht bekannt.



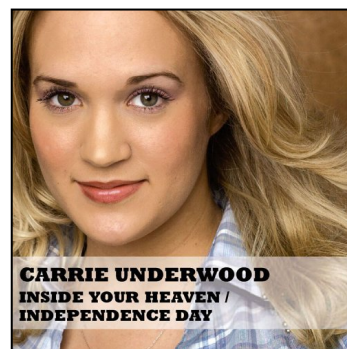
- Die **41. Academy of Country Music Awards** finden am 23. Mai in der MGM Grand Hotel Garden Arena in Las Vegas statt. Das wird dort die erste Veranstaltung sein, denn seit dem Umzug der ACM Awards von Los Angeles nach Las Vegas im Jahre 2003 fand die Veranstaltung im Mandalay Bay Resort & Casino statt.

- Am 19. Dezember 2005 wurde im Aladdin Hotel and Casino in Las Vegas, Nevada, die Radio Music Awards 2005 verliehen. Als "Artist of the Year/Country Radio" wurde **Keith Urban** ausgezeichnet. Die Auszeichnung für "Best Driving Song" (alle Stile) ging an **Kenny Chesney** und Uncle Kracker für "When The Sun Goes Down", wobei keiner der beiden Künstler an der Award-Show teilnahm, um die Auszeichnung entgegen zu nehmen. Den Award für den "Country Song of the Year" konnten **Rascal Flatts** für "Bless the Broken Road" mit nach Hause nehmen.

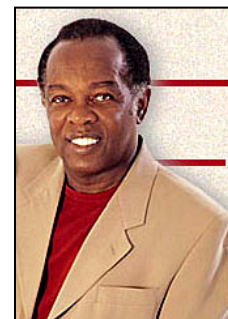


- **Natalie Maines**, von den **Dixie Chicks**, hat einen Song zusammen mit der Punk-Rock-Band Yellowcard aufgenommen. "How I Go", der auch aus der Feder von Natalie stammt, wird auf dem Album "Lights and Sounds" zu finden sein und wurde mit einem 25-Mann-Orchester aufgenommen. Das Album wurde am 24. Januar 2006 veröffentlicht.

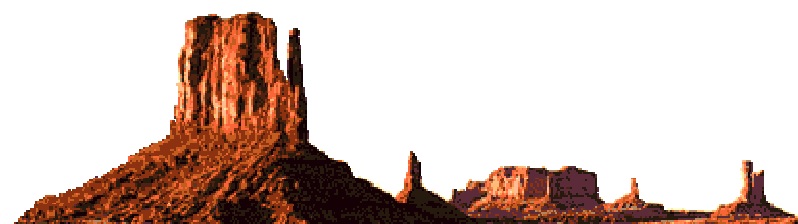
- Am 6. Dezember 2005, wurden in der MGM Grand Garden Arena in Las Vegas, Nevada, die Billboard Music Awards verliehen. Und hier sind die Country-Künstler, die eine Auszeichnung mit nach Hause nehmen konnten: Country Artist of the Year: **Toby Keith**, Country Album of the Year: **Toby Keith** "Greatest Hits 2", Country Single Sales Artist of the Year: **Carrie Underwood**, Top-Selling Country Single of the Year: **Carrie Underwood** für "Inside Your Heaven/Independence Day". Top-Selling Hot 100 Song of the Year: **Carrie Underwood** für "Inside Your Heaven/Independence Day".



- Der amerikanische Star **Lou Rawls** ist im Alter von 72 Jahren einem Krebsleiden erlegen. Der Sänger mit der Samtstimme wurde in den fünfziger und sechziger Jahren unter anderem als Gesangspartner seines Schulfreundes Sam Cooke bekannt und gewann drei Grammys. Des Sängers grösster Hit war "You'll Never Find Another Love Like Mine", mit diesem erreichte er 1976 Platz 2. Lou verkaufte im Verlauf seiner mehr als vierzigjährigen Karriere über 40 Millionen Alben. Soziales Engagement war Lou stets ein Anliegen. So betätigte er sich in zahlreichen Aktionen und Benefiz-Veranstaltungen für den United Negro College Fund zur Stärkung der Bürgerrechte der Afroamerikaner.



- **Bruce Robison** und **Kelly Willis** sind am 10. Januar 2006 bereits zum vierten Mal Eltern geworden. Der Sohn mit Namen Joseph William Robison wog bei seiner Geburt 3,73 Kilogramm. Ihre anderen Kinder sind Deral Otis, (5 Jahre alt), die Zwillinge Abigail und Benjamin (3 Jahre).



Dopyera Brothers

Amerika hat die Dopyera Brothers, die Erfinder von Dobro mit einem Preis geehrt.

In der letzten Oktoberwoche hat in Nashville Tennessee eine Bluegrass Konferenz der International Bluegrass Music Association IBMA stattgefunden. Die Organisation feiert dieses Jahr ihr 20. Jubiläum.

Die diesjährige World of Bluegrass dauerte eine Woche und hatte vieles auf dem Programm. Seminare, Trade Show, Vorführungen für neue Talente, und natürlich viele Konzerte für grosse und angehende Stars.



links Leroy Mack, rechts Mike Auldridge

Donnerstag war der Tag, an dem die Auszeichnungen in vielen Sparten verliehen wurden.

Nach einem feierlichen Mittagessen wurden im vollbesetzten Ballroom des Renaissance Hotel die Sonderpreise verliehen. Für auserwählte Persönlichkeiten aus der Presse, Rundfunk usw.

Eine der höchsten Auszeichnungen ist der „Distinguished Achievement Award“, für die, die sich in besonderer Weise eine Anerkennung für Ihre Verdienste für die Entwicklung, Ansehen und Image der Bluegrass Musik verdienen. Zwischen den fünf diesjährigen Empfängern dieses Preises waren auch die Dopyera Brothers John und Rudy, Erfinder des Musikinstrumentes Dobro.

Sie haben in der ehemaligen Slowakei gelebt, die damals zum Österreich/Ungarn Monarchie gehörte. Ihr Vater war Müller in Dorf Dolna Krupa bei Trnava. Die Dopyeras haben seit Jahrhunderten als begabte Geigenmacher und Musiker gegolten.

Die Familie mit zehn Kindern, fünf Söhnen und fünf Töchtern ist mit der Welle der Osteuropäischen Auswanderer 1908 nach Amerika gegangen, und siedelte sich in Kalifornien an. Sie waren Erfinder, Techniker, Geschäftsmänner und begabte Musiker, vor allem Rudy galt als aussergewöhnlich talentierter, gefühlvoller Geiger. John hat seine erste Geige noch in der Slowakei hergestellt.

Seine erste resophonische Gitarre mit Metallkorpus und drei Resonatoren aus Aluminium hat er 1926 konstruiert und das Patent dafür angemeldet. Mit seinen Brüdern Rudy und Emil und anderen Investoren haben sie die „National Strings Instrument Company gegründet“, wo seine Erfindung als National Tricone bekannt und hergestellt wurde.

Später haben sich selbständig gemacht und haben eine neue Firma gegründet, die den Namen **DOPYERA BROTHERS** genannt wurde. Da Ihre Firmenlogo hiess „Dobro Means Good In Any Language“, wird sie seitdem Dobro genannt. Unter Rudy's Namen wurde ein neues Patent angemeldet, eine Gitarre aus Holz mit einem grossen Resonator (single cone), die wurde dann Dobro genannt. Sie haben aber auch resophonische Ukulelen, Mandolinen, Geigen, Tenorgitarren usw. hergestellt.

1934 haben sich die Firmen National und Dobro zusammengetan, und der Kreis um die Dopyeras und ihre Resonator Instrumente hat sich vollendet.

Wer Interesse hat, kann ihre ganze Kollektion auf dem Internet anschauen, unter http://www.elderly.com/articles/dopyera/dopyera_all.jpg.

Rudy ist 1978 von uns gegangen und John Dopyera, der zuletzt in Grant Pass Oregon gelebt hat, ist 1988 verstorben.

Die Auszeichnung haben darum John Dopyera's Sohn John Edward Dopyera und seine Tochter Anne Dopyera west aus den Händen des Dobro-Königs Jerry Douglas entgegenommen.

Jerry Douglas ist als bester Dobrospieler der Welt bekannt. Unlängst hat er bei der CMA Country Music Association einen Award als Musiker des Jahres 2005 bekommen.

Ohne Dobro kann man sich heutige Musik kaum vorstellen, es wird in allen Musikrichtungen eingesetzt, ob im Bluegrass, Country Musik, Blues, Hawaiiien Musik, Jazz, Folk, oder einfach World Musik.

Zu Ehren der Dopyera Brothers findet jedes Jahr in der Slowakischen Trnava ein Musikfestival mit Namen Dobrofest statt. Nächstes Jahr schon zum 15mal, zwischen dem 1. und 4. Juni 2006 werden sich dort wieder die bekanntesten Dobrospieler und Musikliebhaber treffen. In Trnava befindet sich auch das einzige Dobro Museum der Welt. Einen Besuch dieser schönen Stadt empfehle ich euch sehr.

Text und Bilder Lilly Pavlak



Jerry Douglas, Anne Dopyera West

Chlouse-Party im Rest Kreuz Lysach

9. Dezember 2005



Zur letztjährigen und wahrscheinlich letzten Chlouse-Party im Rest. Kreuz in Lysach (Das Restaurant soll ja abgerissen werden und einem Neubau Platz machen) haben die Bluegrass-Bands Wäffler Brothers und The Bluegrass Gang geladen.

The Bluegrass Gang wer ist das? Das habe ich noch nie gehört!

Kein Wunder wurde die Band doch aus bestandenen Musikern der

Bluegrass- und Country-Szene neu formiert und hatten diese einen ihrer ersten Auftritte in Lysach.

Die Band besteht aus folgenden Musikern:

Beno Graf, Banjo, Ari Renggli, Gitarre, Vocals, Stefan Torrie, Bass, Beat von Glenck, Gitarre, Vocals Christoph Huegenin, Dobro Christian Mischler, Mandoline, Vocals.



Dass sich die Band neu formiert hatte, merkte man an diesem Abend noch recht gut, kam es doch noch zu kleinen Patzern, die dem Zusammenspiel bei einem Jam

glichen. Ich bin aber überzeugt, dass die Band diese Anfangsschwierigkeiten noch meistern wird und wir noch mehr von dieser Zusammensetzung hören werden, das gespielte Set war jedoch sehr abwechslungsreich und interessant.



Noch ein paar Worte zum restlichen Verlauf des Abends. Den Anfang machten die Wäffler Brothers, die wir ja bestens kennen.

Anschliessend bekamen wir die Darbietung der The Bluegrass Gang zu sehen und zu hören. Danach spielten die Wäffler's nochmals ein kurzes Set um den Abend abschliessend mit einem Jam zu

beenden.

Weibel André

Silent Country Night

10. Dezember 2005, Jahnhalle, Gerlingen (D)

Ein paar Gedanken

Total im Stress, im Geschäft viel zu tun, Weihnachten, Jahresende, nach Gerlingen an die „Silent Country Night“? O.K., dieses Jahr geh' ich hin.

Freitagabend, völlig erschöpft nur noch eins: Beine hoch lagern und das ganze Wochenende nichts mehr tun! Doch schon am Samstagmittag, (ungewohnt pünktlich), lauter Vorfreude wieder hellwach.

Kurzes Reinhören in die Jahnhalle, der Soundcheck verspricht uns viel für den heutigen Abend. Schnitzel und Pommes im Hirschen? Oder doch Mal eine andere Lokalität und Speisekarte ausprobieren? Ein anderes Mal, wir entscheiden uns schliesslich doch für den Hirschen!



Die Jahnhalle ist sehr gemütlich und warm dekoriert, es kommt so richtig vorweihnächtige Stimmung auf. Das Publikum ist zahlreich erschienen. Die Bluegrassband Steamgrass fordert uns bereits zu Beginn, mit alten wie neuen uns wohlbekannten Songs auf, den Abend ja nicht zu versäumen.

Auch die einheimische siebenköpfige Band „Sawyer“ folgten diesem

Aufruf. Von Lynn Andersons „Rose Garden“ über Kenny Rogers „Ruby Don't Take Your Love To Town“, „Islands In The Streams, Tom Russells „Navajo Rug“, Dixie Chicks „Cowboy Take Me Away“ und „Travelin' Soldiers“ sowie Keith Whitleys „When You Say Nothing At All“, der mehrstimmigen Eagles Version von „Seven Bridges Road“, Tracy Uhlmanns „Breakaway“, Pussycats „Mississippi“ zu Ester & Abi Ofarims „Morning Of My Life“, begeistern sie uns so, dass es uns den Gang in die Bar unmöglich macht.

Der Höhepunkt dieses Abends: Die Weihnachts-Show! Zwölf Musiker auf der Bühne, und wir lassen uns berieseln von, „Santa Claus Is Coming Back To Town“, „White Christmas“, „Mary's Boychild“, „Winter in Kanada“ und „Stille Nacht“ (der Text ist sogar auf der Getränke- und Speisekarte aufgedruckt). Ergänzt wurde die Show von einer originell erzählten Weihnachtsgeschichte, sowie ein Heiratsantrag, der zum Glück mit einem Ja angenommen wird. Alltags Stress ade!



Vielen Dank an all diejenigen, die mich motiviert haben mitzugehen, die uns sicher und auf direktem Weg nach Gerlingen und wieder nach Hause chauffiert haben und an die gute Fee mit dem Frühstückskaffee!

Danke für die tolle Freundschaft, die über kurze wie lange Distanzen seit Jahren nicht verloren hat!

Martha Amstutz





Silvesterparty

31 Dezember 2005, Schützenhaus, Wengi

Unter dem Motto „Mit Altem ins Neue“ feierten einige Clubmitglieder den Jahreswechsel

Geplant war eine Silvesterparty auf der Little Ranch bei Lory & Joel Fuhrer in La Ferrière im schönen Jura. Leider musste aufgrund der Erkrankung von Lory die Feier kurzfristig abgesagt werden. An dieser Stelle möchte ich Lory die besten Genesungswünsche zukommen lassen.

Unser rühriger Präsident André suchte sofort eine andere Lokalität und fand sie im Schützenhaus Wengi bei Büren.

Aufgrund dieser kurzfristigen Lokalitätsänderung (ohne Übernachtungsmöglichkeit) nahmen leider nicht sehr viele Clubmitglieder teil. Mit bewundernswerter Energie organisierte André jedoch das Ganze, sei es das Essen, die Getränke, das Dessert oder die Musikanlage.

Beim Eintreffen der ersten Gäste um 17.00 Uhr war alles bereit: Der Raum war dekoriert, das Cheminéefeuer knisterte, der Apérotisch war gedeckt und man konnte sich genüsslich dem Apéro hingeben.



Für diesen Anlass wurde ein Beamer sowie eine Leinwand organisiert und während des Apéros wurden die Konzert-DVDs der letzten zwei Country Nights gezeigt. Und so konnten wir noch etwas Konzertatmosphäre genießen.

Kurzum wurde das Buffet mit den reichhaltigen Zutaten für das Fondue Chinoise gedeckt, und es konnte geschlemmt werden. Die Folienkartoffeln aus dem Cheminée lieferten noch die nötige Stärke zum Fleisch, Salat und den vielfältigen Saucen.

Nachdem die Bäuche „voll gestopft“ waren, wurde die Karaoke-Anlage aktiviert und die Songliste in die Runde gegeben. „Marmor, Stein und Eisen bricht“ von Ursi gesungen oder „Your Still The One“ und „From This Moment On“ usw. von der talentierten Manuela vorgetragen oder auch einige gemeinsame gesungene Lieder wie „Country Roads“ und Polo Hofers „Alperose“ trugen zu einem kleinen feinen familiären Konzertabend bei.

Durch das Singen waren wieder einige Kalorien verbraucht worden und nun hatte man Lust, das Dessert zu genehmigen; eine kühle Glace sowie ein Kaffee, das mundete!

Bald war es Mitternacht und nach ein paar Glockenschlägen erklang „Happy New Year“ von den ABBA aus den Lautsprechern, die Flaschen wurden entkorkt, die Tischbomben gezündet und es wurde auf das neue Jahr angesessen.



Mit DJ Andrés fetzigem Oldies-Sound ging's dann weiter, und der Beginn des neuen Jahres wurde tüchtig gefeiert.

An dieser Stelle möchte ich André und Ursula für die Organisation und Durchführung dieses Anlasses ganz herzlich danken!

Lotti Hutmacher





SunnyMountainGrass

Schmidechäuer in Burgdorf, am Samstag 7. Jänner 06

Im schönen Gewölbekeller des Schmidechäuer in der Altstadt in Burgdorf geniessen wir einen musikalischen Leckerbissen.

Im ausverkauften Keller hören wir Bluegrass vom Feinsten. Der Russikoner Thomas Custer an der Mandoline führt die ca. 60 Zuschauer mit seinen witzigen Geschichten zurück in die Siedlerzeit des amerikanischen Ostens, bis in die heutige Zeit am heimischen Sonnenberg.

Der Berner Oberländer Andreas Käppeli am Banjo spielt uns umwerfend perfekte Tunes von Flatt and Scruggs bis Jens Krüger. Die vielen Instrumentals werden mit Einlagen vom Bassisten Daniel Girard aus Güttingen und dem in Stettfurt lebenden Gitarristen Tom Borcharding mit viel Freude und Präzision gespielt.

Die wunderschönen Harmoniegesänge der Band mal traurig mal beschwingt, vorgetragen von allen Bandmitgliedern sind packend, glaubt man aber dem Gesichtsausdruck des Dobrospielers, Röbi Brunner aus dem thurgauischen Lommis, scheint jeder Ton schmerzvoll zu sein.

*Das facettenreiche Programm ist gewürzt mit vielen Ueberraschungen, wie Accapellagesänge, humorvollen Einlagen und diverse Eigenkompositionen der **SunnyMountainGrass**.*

„SunnySideUp“, eine witzige Geschichte über Kantinenessen in England, über Englischkurse, Spiegeleier und langweiligen Toastmenues.

Die Gesänge, ob Liebeslieder, traurige oder lustige Geschichten von Land und Leuten, sind voller Emotionen und überzeugen das Publikum durch Freude und Ehrlichkeit.

Veranstalter und Publikum erlebten im „Schmidechäuer“, in dem übrigens zum ersten Mal Bluegrass gespielt wurde, einen wundervollen Musikabend, mit einer hervorragenden Band. Die beste Werbung für unsere Bluegrassmusik.

Christian Mischler



Bluegrassecke

Das Bluegrass Jahr 2006 hat bereits schon angefangen.

Am 3. Februar findet in der Mahogany Hall, Bern, zusammen mit den Blue Lizzard, Tabea & Blue Sky und Timber Train, die 8. CH-Bluegrass Night statt.

Neu laden in Stefisburg die Bistro - Betreiber Eva und Eduard Geissler, zusammen mit Res Nobs und F. Schranz, zum Jam ein, und dies im Bistro der Alten Schmitte. Tel 033 437 40 66. Soviel ich weiss, wird dieser Jam jeden ersten Freitag im Monat durchgeführt. Also mit oder ohne Instrument einen gediegenen Abend geniessen. Zum Musizieren oder zum Zuhören und ganz bestimmt zum Fachsimpeln.



(Bild vom Freitag, 06. Januar 2006
<http://www.alteschmitte.ch/gallery>)

Am ersten Jam mit dabei waren: Res Nobs, F. Schranz, W. Schurik, Rosmarie Bauer, Achim Budde, Gisela und „Kongo“ Wäfler, „Chrigu“ Mischler, B. Graf, Daniel Frey, Bänz Hadorn, Silvio Beltrametti und viele Zuhörer.

Am 21. und 22. Februar werden im Schützenhaus Albiggüetli die Cherryholmes aus den Staaten auftreten. Für alle Nicht-Wissenden: Cherryholmes sind keine neue Kirschenart, sondern eine Familien - Band, welche seit 2002 zusammen musiziert. Sie wurden letzten Oktober von der IBMA als Entertainer des Jahres gekürt. (Siehe Bericht in dieser Ausgabe)

Am 15. März im Querfeld, Basel treten The Special Consensus auf.

Bestimmt kein Geheimtipp mehr ist das Internationale Bühler Bluegrass Festival, welches bereits zum vierten Mal im Bürgerhaus Neuer Markt stattfindet. Walter Fuchs darf am 29. April dann, Valerie Smith & Liberty Pike feat. Becky Buller USA, Chris Jones & Night Drivers, ebenfalls USA, Red Wine (IT) und Night Run (DE), ansagen.

Weitere grossartige Bluegrass Events zum Vormerken sind sicherlich die alt bekannten Festivals wie z.B. am 20. Mai das Spring Festival in Willisau, welches aber im Landwirtschaftsmuseum Burgrain, Alberswil, stattfindet, weil die ehemalige Landwirtschaftliche Schule in Willisau abgerissen werden soll. Weiter geht es mit Col-des-Roches am 16. Juni, dann am 25. Juni das Pantli bei Schaffhausen. Am 8. Juli das 21. Grunderinseli - Festival bei Thun, am 19. August in Stetten das Jubiläums Family Festival und zum Schluss am 2. September das Sunny Mountain Bluegrass Festival. Weitere Termine und Infos: <http://home.tiscali.ch/bluegrass/Termine.htm>

Jürg Wüthrich

Cherryholmes

Albisgüetli 21./22. Februar 2005



Jere und Sandy Lee lernten sich bei einem Kirchenbesuch kennen und gründeten eine Familie in Bell, Kalifornien. 1999 starb ihre erste Tochter Shelly im Alter von 20 Jahren an einem Herzversagen. Gemeinsam trösteten sie sich über diesen Verlust an einem in der Nähe stattfindenden Bluegrass-Festival. Inspiriert von dieser Musik entschlossen sie sich spontan zur Gründung einer eigenen Band. In nur kurzer Zeit waren die Cher-

ryholmes gern gesehene Gäste bei Bluegrass-Veranstaltungen im Westen Amerikas und eroberten sich die Bluegrass - Welt im Sturm. Die Cherryholmes, diese unglaubliche singende, tanzende und spielende Familie, hat Drive und sie sind Energie pur.

2003 trat die Familienband zum ersten Mal in der Grand Ole Opry auf. Ebenfalls im Ryman Auditorium, bei Ernest Tubbs „Midnight Jamboree“, an der Countrymusik-Fan Fair in Nashville, in Branson, im Dollywood, an dem IBMA Fan - Fest sowie an unzähligen Radio und Fernsehshows in den Staaten.

Wen verwundert es, sie wurden letztes Jahr als "Entertaining Group of the Year 2005" von der SPBGMA gewählt. Ebenfalls letztes Jahr veranstaltete die Gruppe unter dem Namen „The Best In Tradition With Cherryholmes“ in La Grange, Georgia ihr eigenes Festival.

Cherryholmes besteht aus **Jere** (Pop), dem Bass spielenden Vater, zugleich Führer, Manager und Zeremonienmeister. Er spielt den Kontrabass hart und schnell, gefühlvoll und langsam, während er mit rauer Stimme singt. Seine Talent Songs zu arrangieren, erhält den traditionellen Stil der Band.

Sandy Lee, die Mutter (Mom), spielt Mandoline. In manchen Stücken wechselt sie zum Clawhammer Banjo. Sie ist hervorragend im Harmonie - Gesang und zudem auch noch Songschreiberin. Ihr Jodel ist wirklich ein Vergnügen.



Ihre vier Kinder oder besser gesagt, Teenager bilden den Rest der Band.

Die 21 jährige **Cia Leigh** fing mit 15 Jahren an Gitarre zu spielen, wechselte ein Jahr später zum Banjo. Ihr Tenor und hoher Bariton ist auf einigen CD Projekten mit Künstlern wie Doyle Lawson, J.D. Crowe, Paul Williams, Ben Isaacs und Alecia Nugent zu hören. Den Award der SPBGMA 2005, der sie als beste Banjo-Spielerin des Jahres auszeichnete, ist der Beweis ihre Fähigkeit.

B.J. der heute 17-jährige, fing bereits mit 11 an Fiddle zu spielen und überraschte alle, die ihn über Jahre kannten. Er wird schon mit hoch stehenden Fiddlern wie Stuart Duncan und Aubrey Haney verglichen. B.J. übernimmt in der Gruppe Lead und Harmonie Gesang. Er wird auch auf Rhonda Vincents neuer DVD und CD, „Ragin' Live“, mit dabei sein.

Skip, heute 15-jährig fing 1999 an Mandoline zu spielen. Aber im November 2000 wurde er gebeten, die Gitarre zu übernehmen. In nur einigen Monaten spielte er Rhythmus und Flat-picking. Skip ist ein exzellenter Picker, aber sein aggressiver Rhythmusstil charakterisiert die Cherryholmes Energy und ihren Drive. Sein Bariton ergängt den Harmoniegesang der Gruppe. Auch er schreibt und arrangiert Songs. Skip gehörte auch zur Crew für Rhonda Vincent's neue DVD, "Ragin' Live." 2006 wurde er von der "SPBGMA" als "Guitar Player of the Year" nominiert.

Molly Kate, mit 12 Jahren das Kücken der Familie, fing schon mit 6 Jahren an Fiddle zu spielen. Als Seltenheit gilt, dass sie linkshändig spielt; dies aber ohne Nachteile, spielt sie doch die Rechtshändigen schon jetzt an die Wand. Sie erwarb 2004 eine IBMA Nominierung als Fiddler des Jahres, und der SPBGMA nominierte sie für 2005. Sie hat etliche Male mit Rhonda Vincents gespielt und - wen wundert's - auch Molly Kate wird auf Rhondas neuer DVD und CD "Ragin' Live" zu sehen sein, unter anderem im Stück „Frankie Belle“. Wie ihre anderen Familienmitglieder trägt sie ihre Fähigkeiten als Songschreiber und ihr Talent als Irish Step/Clogger bei.



Discographie

<p>"Cherryholmes" 2005 <i>produziert von Ben Issacs der Issacs Familie</i></p>		<p>"Bluegrass Vagabonds" 2003 <i>produziert von Darrin Vincent</i></p>	
<p>"Dressed For Suc- cess" 2002</p>		<p>"Still A Little Rough Around The Edges" 2001</p>	

Willkommen

Musikhaus

Börse

Musikschule

- ➔ Verkauf und Reparatur aller Instrumente
(Mit Rückkaufgarantie)
- ➔ Stimmen/Tonoptimierung
- ➔ **Konsignationsverkäufe** (Sie können Ihr Instrument bei mir ausstellen – ich verkaufe es für Sie gegen eine Entschädigung von 20% des Verkaufspreises)
- ➔ **Unterricht** (Gitarren, Bass, Keyboard, Percussion, Schlagzeug)
- ➔ **Vermietung von Beschallungsanlagen**
(auch mit Profimischer)
- ➔ **Vermietung von Lichtenanlagen**

Öffnungszeiten:

Mo	14.00–18.30 Uhr	Fr	14.00–20.00 Uhr
Di-Do	10.00–12.00 Uhr	Sa	10.00–16.00 Uhr
	14.00–18.30 Uhr		


PAT's
INSTRUMENTEN-SHOP
 Rüegsastr. 21, 3415 Hasle-Rüegsau
 Tel. +41 (0)34 461 02 32 | Fax +41 (0)34 461 64 42
www.patsinstrumentenshop.ch

Helferabend

21. Februar 2006

Ein Merci der besonderen Art, durften die Helfer der letzten Int. Country Night, letzten Samstag entgegennehmen. Bei super Musik, mit Essen und Trinken verbrachten wir einen gemütlichen Abend.

Tabea and Blue Sky verwöhnten uns mit ihrem Repertoire. Den fleissigen Besuchern von unseren Clubanlässen brauchen wir sie ja nicht mehr näher vorzustellen. Den Gesichtern rundum zu urteilen, kamen sie auf der ganzen Linie an. Marga und TJ unsere Gastgeber tischten leckern Fleischkäse, Hackbraten und dazu Kartoffelsalat auf. So ist es auch nicht verwunderlich, dass einige so gar nicht nach Hause wollten.

Für die Helfer, die leider nicht dabei sein konnten, gibt es ein kleiner Trost. Tabea & Blue Sky spielen in der Mahogany Hall und auf dem Grunderinseli. (siehe Termine)

Vielen Dank den Verantwortlichen. Es war wirklich ein super schöner Abend.

Foto monjur





SITTING BULL



Auf der Glückwunschkarte des CWCB habt Ihr sicher auch den Spruch gelesen, den wir von Sitting Bull geliehen haben. Das hat mich bewegt näher auf diesen Stammeshäuptling einzugehen.

Amerika kennt viele große Namen. Ein Name, der aus der Gründerzeit stammt, besitzt noch heute einen ehrfurchtsvollen Klang: Sitting Bull, der wohl größte aller Häuptlinge. Sein Name steht für Mut, Tapferkeit und Widerstandswillen.

Sitting Bull ist 1831 am Grand River, South Dakota, geboren. Sein richtiger Name war Tatanka Yotanka. Die wörtliche Uebersetzung in „sitzender Bulle“ ist möglicherweise nicht richtig. Viel mehr sollte es „Ein Büffel, der ständig unter uns weilt“ heissen. Als er noch ein Kind war, verstarb sein Vater. Sein Onkel Wabli-luta hat ihn erzogen und ihm die Kunst des Kampfes, der Medizin und die Deutung von Visionen beigebracht. Er war noch sehr jung als dieser Onkel starb. Als sein Nachfolger wurde er Medizinmann der Hunkpapa-Lakota-Sioux. 6 Jahre später wurde er Stammeshäuptling und ein grosser Führer während der letzten Freiheitsbewegung der Indianer. Zusammen mit Crazy Horse und Big Foot besiegte er 1876 am Little Bighorn River das 7. Kavallerieregiment des Generals Custer. Diese Niederlage wollte die US-Armee nicht einfach so einstecken und sie organisierte eine Strafexpedition gegen ihn. Er floh mit 2000 bis 3000 seiner Leute nach Kanada ins Exil. Als er 1881, nachdem ihm Straffreiheit versprochen wurde zurückkam, war seine Lebensgrundlage, die Bisonherden, von den Weissen vernichtet worden. Da ergab er sich und lebte von diesem Zeitpunkt an im Standing-Rock-Reservat. Aber auch dort konnte er die Missstände die seinem Volke wiederfuhren nicht einfach hinnehmen und er kritisierte heftig die weitere Verkleinerung der Reservate und die fehlenden Lebensmittel, die ihm zwar vertraglich zugesichert worden waren. Er blieb für die Weisse, Zeit seines Lebens ein feindlicher und unruhestiftender Indianer. Zwischendurch war er auch als „Hauptattraktion“ in Buffalo Bills Wild-West-Show zu sehen, wollte aber nicht mit nach Europa.

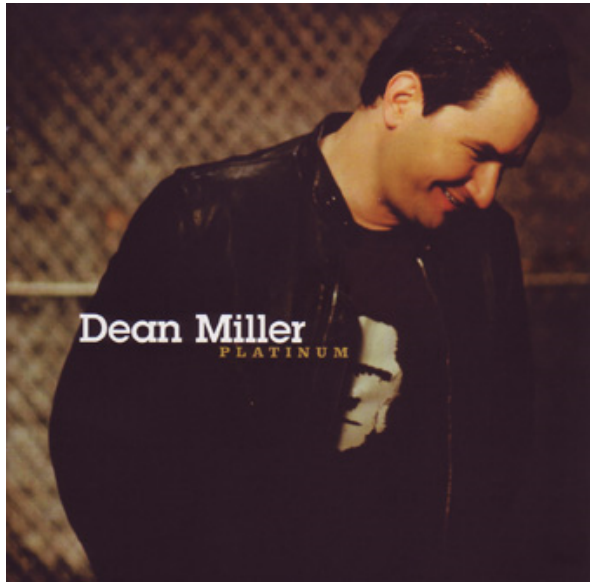
Als vermeintlicher Anführer einer Revolte im Reservat wurde er am 15. Dezember 1890 in seinem Lager vom Indianer-Sergeant Red Tomahawk gemeinsam mit seinem Sohn Crowfoot erschossen.



Aufnahme vom 1. August 1881 mit Unterschrift von Sitting Bull.

Die hörenswerte CD

Dean Miller
„Platinum“
(Koch Records)



Dean Miller scheint ein Mann mit Humor zu sein. Als Sohn von „King Of The Road“ Roger Miller, der in den frühen 60ern den Humor in die Countrymusik zurückbrachte, gehe ich mal davon aus. Humor beweist Dean immerhin mit dem Titel seiner neuen CD: „Platinum“. Platin ist schliesslich die höchste Auszeichnung, welche ein Album bekommen kann. Der Witz liegt daran, dass es sich hierbei aber erst um Deans zweites Album handelt, und , genau wie sein Vorgänger, wird auch dieses wohl kaum grosse Wellen werfen. Seinen eigenen Stil scheint Dean noch zu suchen, einmal klingt er nach Garth Brooks, einmal nach Brooks & Dunn,

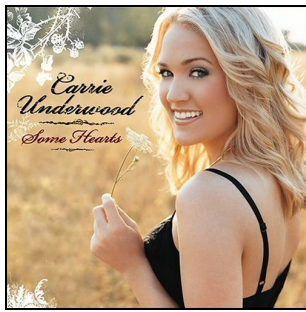
dann covert er einen Song seines Vaters (I've Been A long Time Leaving“, modernisiert zwar, aber gar nicht mal schlecht). Kommt noch hinzu, dass Dean nicht unbedingt zu den ganz grossen Sangeskünstlern gehört; seine Stimme ist etwas gewöhnungsbedürftig. Okay, das war jene von Roger auch, aber der machte dies durch seine Originalität wett. Schade, dass dem Sohнемann gerade das im Wege sein könnte, was bei so vielen anderen erst zum Erfolg führte: die Vielseitigkeit, sowohl als Musiker als auch als Songschreiber. Mal nashville-poppig, mal rockig, mal traditionell; alles ist auf diesem Album vorhanden. Selbst vor dem Einsatz eines Klangverzerrers schreckt er nicht zurück; glücklicherweise ohne es zu übertreiben: Das Album ist durchaus auch für Hardcore-Country-Freunde hörbar.

Humor muss Dean Miller aber auch haben, um mit seiner Situation umzugehen. Da seine Plattenfirma „Koch Records“ verlauten liess, sie würde ihre Country-Abteilung in Nashville schliessen, steht er quasi ohne Plattenvertrag da. Ob er das wohl schon vorausahnte, als er den Titel „Music Executive“ schrieb? In diesem Song schlüpft er in die Rolle eines Menschen, der weder singen noch schreiben, noch Gitarre spielen kann, aber die Schecks ausstellt. „And That Makes Me More Than You Are“, singt er und: „I'm A Music Executive, I'm An Industry Star“. Und das alles in einem sehr traditionell gehaltenen Stil, der auch recht gut zu seiner Stimme passt. Was leider nicht bei allen Songs der Fall ist, obschon einige davon, vor allem in textlicher Hinsicht, sehr originell sind. „Sollte sie mich je verlassen, werde ich zu dir zurückkehren“, singt er in „Coming Back To You“, doch meint er damit keine andere Frau, sondern die Whiskyflasche. Mit „Whisky Wings“ findet sich gleich noch ein zweiter Drinking - Song auf diesem Album, und als „Yes Man“ schlüpft er in die Rolle eines Mannes, der seiner Frau partout keinen Wunsch abschlagen kann. Und so sind es denn vor allem die Songs, welche dieses Album so hörenswert machen und es ist richtig schade, dass dem Booklet die Texte nicht beigelegt wurden. Wer sich aber darauf einlässt, diesem Mann zuzuhören – vorausgesetzt , er oder sie versteht Englisch – der wird zum gleichen Schluss kommen wie ich: Dean Miller muss ein Mann mit Humor sein – einem feinen Humor, nicht so sehr in den Vordergrund drängend wie derjenige seines Vaters, aber dennoch: ein Mann mit Humor

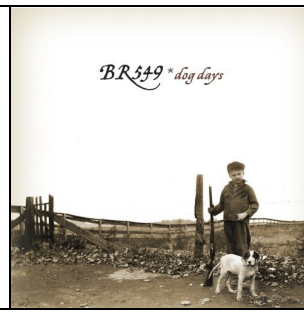
Alex Lüdi

Neuerscheinungen

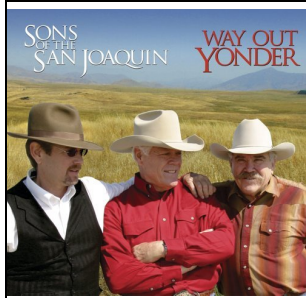
Frühling 2006



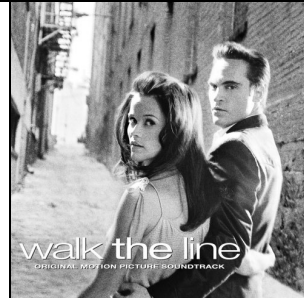
Carrie Underwood
Some Hearts
(Arista)



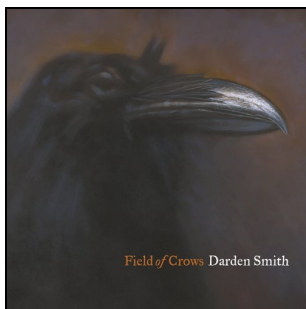
BR549
Dog Days
(Dualtone Music Group)



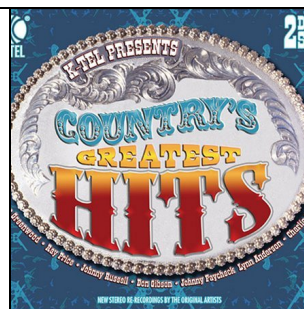
Sons Of The San Joaquin
Way Out Yonder
(Dualtone Music Group)



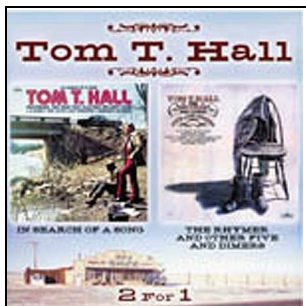
Various
Original Sound-track
Walk the Line
(Wind-Up)



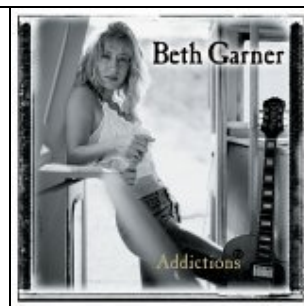
Darden Smith
Field of Crows
(Dualtone Music Group)



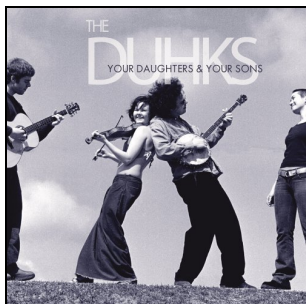
Various
K-Tel Presents
Country's Greatest Hits
(Brentwood)
2 CD



Tom T. Hall
In Search of a Song/The Rhymer and Other Five and Dimers
(Hux Records)



Beth Garner
Addictions
(Armadillo Music)



The Duhks
Your Daughters and Your Sons
(Sugarhill)



Chryholmes
Chryholmes
(Skaggs Family)

Jürg Wüthrich

Zeno Tornado

Die Alternative zu „normalem Country“



Vor einiger Zeit drückte mir Bänz Hadorn eine CD in die Finger. „die musst du dir mal anhören!“, hat er gemeint. Es war die CD von Zeno Tornado & The Boney Google Brothers.

Wer steckt hinter diesem Album, das so ganz anders tönt als alles was, ich bisher gehörte habe.

Zeno: Sänger, Songwriter und Gitarre. Sacha: Banjo, Mandoline, Begleitgesang. Menic: Fiddle, Begleitgesang, Gitarre. Magot: Bassgeige.

Zeno spielte in den 80ern bei der B.U.R.P einer Berner Punkband. Irgendwann merkte er, dass Johnny Cash und Hank Williams mit ihren Songs eigentlich dasselbe mitteilen

wollten wie er. Liebeskummer brachte ihn dann wirklich zur Country-Musik.

Sie spielen den legendären "uptown-trash -stance" in halsbrecherischem Tempo, am besten wenn die Menge tobt und tanzt. Zeno Tornado & The Boney Google Brothers, machen auch vor Bluegrass-Klassikern wie "Orange Blossom Special" oder "Little Maggie", nicht halt.

Die meiste Zeit über spielen ZTBGB ihre eigenen Stücke, fesselnde Songs von aufgeregter Wut ("Road Movie"), verlorener Liebe ("BlahBlahBaby") und derber Ausgelassenheit ("Vanbang"). Pack deine Beine, spitz deine Ohren, der Teufel steckt im Detail. „Dirty Dop Infected Blue Grass and Hillbilly Hobo XXX Country Music“ so der Name der Scheibe ist 2003 erschienen. Der Titel ist wirklich Programm, all diese Musikrichtungen sind zu hören. Seit Oktober 2005 ist die CD "Lover of Your Dreams (Label: VoodooRhythm) erhältlich. Obwohl ich sonst eher Bluegrass oder Country Pur mag, gefällt mir diese Musik sehr gut. Es ist eben mal etwas anderes – etwas was aber nicht Richtung Pop-Rock geht.

Nach mehreren Konzerten in Deutschland und Holland werden sie am diesjährigen Trucker & Country Festival Interlaken (30.06.2006-02.07.2006) zu hören sein.



Monika Wüthrich

www.zenotornado.com

Lila McCann

Geburtsname: Lila Elaine McCann

Geburtsdatum: 4. Dezember 1981

Augenfarbe: blau

Haarfarbe: blond

Spitzname: Lilly

Familie: Vater Pat, Mama Gretchen, vier Brüder Shane, Chad, Billy und Patrick

Wohnort: Im vorstädtischen Seattle

Frühere Auftritte: Im zarten Alter von knapp 5 Jahre hatte Lila ihren ersten Auftritt mit der Country Band ihres Vaters, wo Sie "You Are My Sunshine" sang. Plötzlich überkam Lila Bühnengunst und sie schloss sich in der Toilette ein. Ihre Mutter versprach ihr eine neue Puppe wenn sie das Lied auf der Bühne vorträgt. Es hat gewirkt - und sie erhielt ihr Barbie.



Grosser Durchbruch: Lila sang in Vaters Band, als Managerin Kasey Walker sie singen hörte. Kasey war sehr beeindruckt von der damals 9 Jahre alten Lila und begann sie zu promoten.

Karriere Höhepunkte: Lila war begeistert als Bryan White und Steve Wariner, die Co-Autoren vom Lied "You're Gone" gleichzeitig die Harmoniestimmen beisteuerten. Aber Lila war total hin als ihr Vince Gill während den Aufnahmesessionen einen Besuch abstattete. Vince offerierte seine Stimme für den Harmoniegesang "ich konnte kaum glauben, was da passiert ist!" sagte sie.

Ziele für die Zukunft: Ein Album zu produzieren, einen Award zu gewinnen und eine Familie zu gründen

Lieblingsfarbe: Purpurrot

Lieblingsgetränk: 7-Up

Lieblingsessen: Pepperoni Pizza mit Ranch Dressing zum Dippen

Lieblings-Spät Mahlzeit: Schokoladen-Eiscreme mit Schlagrahm und Schokoladen-sirup

Lieblingsalben: Shania Twain „Come On Over“, Faith Hill „ Faith“, Deana Carter „Everything's Gonna Be Alright“, Tim McGraw „Everywhere“ und Brian McKnight „Anytime“

Lieblings-Song: "I Love The Way You Love Me" von John Michael Montgomery

Lieblings-Schauspieler: Tom Hanks

Lieblings-Schauspielerin: Meg Ryan

Lieblings-Fernsehshow: South Park

Hobbies/Interessen: Fotografieren, ins Kino gehen, telefonieren und flanieren mit Freunden

Liebings Art zu relaxen: Musikhören bei Kerzenlicht

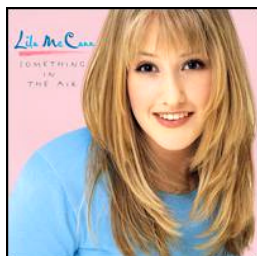
Lustiges Erlebnis im Bus: Nach einem 1998 Cheerleader Camp war Lila im Bus und sprach mit einer Cheerleaderin, als dieses sagte: "Weisst Du was? Du siehst aus wie Lila McCann." Lila dankte dem Mädchen, sagte aber nichts. Aber der Kommentar des Mädchens ging in Feuerseile durch den Bus. So deckte Lila ihr Geheimnis auf – „Ja, sagte sie, ich bin Lila McCann.“ Aber das Mädchen glaubte ihr nicht - selbst da nicht als Lila ihr vorsang!

Alben: „Something In The Air“ (März 1999), „Lila“ (Juni 1997), „Complete“ (2001)

Billboard Top 40 Singles: "Down Came A Blackbird" (Nr. 28, 1998), "I Wanna Fall in Love" (Nr. 3, 1998), "With You" (No. 9, 1999)

Fan Club:

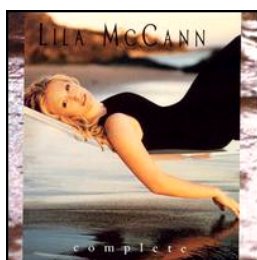
Lila McCann Fan Club
P.O. Box 3713
Orange, CA 92857



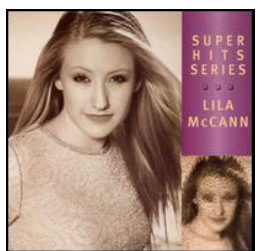
„Something In The Air“
23. März 1999



„Lila“
17. Juni 1997
Warner Bros / Wea



„Complete“
26. Juni 2001
Warner Bros / Wea



„Super Hits“
4. Juni 2002
Warner Bros / Wea



Mit freundlicher Genehmigung von "Country Weekly". Auszug aus "Country Weekly" vom 4. November 2005.

Lotti Hutmacher

Country & Western Termine

Februar 2006 – April 2006

Februar 06

02. Wädenswil ZH	Big Stone	Freizeitanlage Obermosen	20:30	044 780 71 31
03.2.- 19.3. 03.-05. Zürich ZH	22. Internationales Country Music Festival (siehe Rückseite dieses HTN))	Schützenhaus Albisgüetli		www.albisguetli.ch 043 333 30 00
03. Bern BE	Country Music Messe	Fontana Haus		
03. Krummenau SG	♫ 8. CH-Bluegrass Night mit Tabea & The Blue Sky, Timbertrain und Blue Lizard	Mahogany Hall	20:00	031 328 52 00
03. Steffisburg BE	♫ Pepi Hug & Firewall, Aleinah Crane	Rest. Sonne	21:00	071 994 12 31
04. Büron LU	♫ Bluegrass Schmitte Jam	Alte Schmitte Bistro	20:30	033 437 40 66
04. Buchs ZH	Borgguuger Nacht mit Erica Arnold	Mehrzweckhalle	21:00	
04. Busswil b. Büren BE	John Brack	Country Ranch Bar	20:00	
04. Frauenfeld TG	4. Country Night mit Possum Pie, Andy Martin & Band	Mehrzweckhalle	20:00	
04. Rheinfelden AG	1. Thurgauer Country Festival mit Rebound, Black Horses, Desert Rats, The Pyromantics	Festhalle Rüeegerholz	19:00	071 636 11 54
10. Bachenbülach ZH	Baton Rouge	Driving Ranch	20:00	
10. Lyssach BE	♫ Stubete (Jam Session) mit Big Stone	Rest. Freihof	20:00	044 860 14 04
10. Neuhausen ZH	♫ Jam Session im Crazy Saloon	Rest zum Kreuz	20:00	034 445 25 08
10. Schwarzenegg BE	Country Stew	Brennans Irish Pub	21:00	052 670 11 20
10. Sins AG	Doug Adkins & Stars'n' Bars	Dream Valley Saloon	20:30	033 453 25 88
11. Bissegg TG	Väntilwörger Nacht mit Erica Arnold		21:00	
11. Liesberg BL	Possum Pie	Rest. Bonanza	20:00	071 636 11 54
12. Zürich ZH	Doug Adkins & Stars'n' Bars, Scarlett	Little Nashville Saloon	20:00	061 771 08 75
14. Birsfelden BL	American Breakfast mit Country Stew	Schützenhaus Albisgüetli	09:30	043 333 30 00
17. Bettenhausen BE	Andy Martin & Friend	Rest. Pizzeria Feldschlössli	20:00	061 313 39 40
18. 3sat	□ Country Roads	Matte-Keller	20:30	062 961 20 28
18. Hochdorf LU	♫ Rossbomele Nacht mit Erica Arnold	Fernsehen	13:15	
21. Zürich ZH	♫ Cherryholmes (USA) und Matching Ties		21:00	
22. Zürich ZH	♫ Cherryholmes (USA) und The Challenge	Schützenhaus Albisgüetli	19:30	043 333 30 00
23. Bürchen VS	Westernball mit Dallas	Schützenhaus Albisgüetli	19:30	043 333 30 00
24. Bülach ZH	Rolf Raggenbass & Counry Heart Band	Rest. Ronalp	20:00	027 934 16 80
24. Pratteln BL	Country Stew	Sechtbach Huus, Sechtbaar	20:00	043 411 43 43
25. Bissegg TG	Kate Mc Donnell (USA)	Kentucky Saloon	20:00	061 821 21 21
25. Bümpliz BE	Silvia Schürch Band	Rest. Bonanza	20:00	071 636 11 54
25. Melchnau BE	♫ Bluegrass & Line-Danc Party mit Bluegrass Gang und DJ Lee	Truckerbar II	20:00	
25. Oberburg BE	John Brack spielt am Fussballfest mit Behinderten	Rest. Löwen	20:00	062 917 50 60
26. Biel BE	♫ Sunny Mountain Grass	Mehrzweckhalle	20:30	
26. Schlierbach LU	Rhythmus Rammler Nacht mit Erica Arnold	Carré Noir, rue Haute	17:00	034 422 13 19
26. Zürich ZH	American Breakfast mit Dallas	Rammlerstübli (signalisiert)	20:00	
28. Zürich ZH	BR549 (USA), Buddy Dee & The Ghostriders (CH)	Schützenhaus Albisgüetli	09:30	043 333 30 00
		Schützenhaus Albisgüetli	20:30	043 333 30 00

März 06

01. Zürich ZH	BR549 (USA), Coal & Band (CH)	Schützenhaus Albisgüetli	20:30	043 333 30 00
02. Zürich ZH	BR549 (USA), Silverwood (DE)	Schützenhaus Albisgüetli	20:30	043 333 30 00
02. Schwarzenegg BE	The Good Brothers (CAN)	Dream Valley Saloon	20:30	033 453 25 88
03. Bern BE	The Good Brothers (CAN)	Mahogany Hall	20:30	031 328 52 00
03. Siegershausen TG	Honky Tonk Pickers	Lucky Saloon	20:30	071 699 15 01
03. Steffisburg BE	♫ Bluegrass Schmitte Jam	Alte Schmitte Bistro	20:30	033 437 40 66
04. Bissegg TG	Pete Dixon Band	Rest. Bonanza	20:00	071 636 11 54
04. Jenaz GR	17. Country Night mit The Good Brother, Rock'n' Rodeo, Steven Bailey Band	Mehrzweckhalle	20:00	
04. Zürich ZH	Doris Ackermann & Band, Kelli Trotter & Cash On Delivery	Schützenhaus Albisgüetli	19:30	043 333 30 00
07. Zürich ZH	Ethno-Country-Rock- Show mit Rolf Raggenbass & Band, Toni Vescoli, Carlo Brunner, Martin Nauer	Schützenhaus Albisgüetli	19:30	043 333 30 00
7.-8. Grasswil BE	The Good Brothers (CAN)	Pig Barn	20:00	062 968 10 19
9. Pontresina GR	The Good Brothers (CAN)	Hotel Saratz	22:00	081 839 40 00
10. Meikirch BE	♫ CWCB Generalversammlung	Rest. Bären	20:00	031 812 02 34
10. Bachenbülach ZH	Stubete (Jam Session) mit Big Stone	Rest. Freihof	20:00	044 860 14 04
10. Liesberg BL	The Good Brothers (CAN)	Little Nashville Saloon	20:30	061 771 08 75
10. Lyssach BE	♫ Jam Session im Crazy Saloon	Rest zum Kreuz	20:00	034 445 25 08
11. Auw AG	Silvia Schürch Band	Trentini Bistro Bar, Lounge	20:00	056 668 08 60
11. Bissegg TG	Sawyer (DE)	Rest. Bonanza	0:00	071 636 11 54
12. Au ZH	Brunch mit John Brack	Landgasthof Halbinsel	9:00	044 782 01 01
15. Basel BS	♫ The Special Consensus	Querfeld, Dornacherstr. 192		078 889 69 63
16. Zürich ZH	Tennessee	Schützenhaus Albisgüetli		043 333 30 00
17. Bissegg TG	Richard Dobson & Friends from USA	Rest. Bonanza	20:00	071 636 11 54
17. Wildhaus SG	Andy Martin Acoustic Project	Hotel Hirschen / Lounge	21:30	071 998 54 54

18. 3sat	☐ Country Roads	Fernsehen	13:15	
18. Bissegg TG	Country Stew	Rest. Bonanza	20:30	071 636 11 54
18. Reinach AG	4. Country Night mit Erica Arnold, Honky Tonk Pickers, Doug Adkins & Stars'n' Bars	Mehrzweckhalle	18:30	079 323 05 25
24. Gerlafingen SO	Rodeo Ranchers	Rest. Gerlafingerhof	20:30	032 675 24 24
25. Flumserberg SG	Prodalp Openair mit Doris Ackermann & Band	Tannenboden	14:00	081 720 18 18
25. Luzern LU	Andy Martin & Friend	Rest. Toni's Smash	20:00	041 370 14 04

April 06

01. Birrwil AG	Country Night mit Westbound, Desert Rose, Jenny White & Band	Tur	18:00	
01. Bissegg TG	Desert Rats	Rest. Bonanza	20:00	071 636 11 54
01. Uster ZH	Doug Adkins & Stars'n' Bars, Scarlet, Rock'n' Rodeo, Marco Gottardi, Roger & The Wild Horses	Reithalle	19:00	
01. Weisslingen ZH	Honky Tonk Pickers	Rest. Sonne	20:45	052 394 34 84
07. Berikon AG	Pinchitos Caliente (NL)	Bar im Stalden		059 631 18 17
07. Bachenbülach ZH	Stubete (Jam Session) mit Big Stone	Rest. Freihof	20:00	044 860 14 04
07. Lyssach BE	♫ Jam Session im Crazy Saloon	Rest zum Kreuz	20:00	034 445 25 08
07. Steffisburg BE	♫ Bluegrass Schmitte Jam	Alte Schmitte Bistro	20:30	033 437 40 66
08.-09. Bern - Gerlingen (DE)	☛ CWCB Ausflug an das Country Festival, Gerlingen	Bern- Gangloff	10:00	031 812 02 34
08. Bissegg TG	The Pyromantics	Rest. Bonanza	20:00	071 636 11 54
08. Liesberg BL	The Honky Tonk Pickers	Little Nashville Saloon	20:00	079 645 76 87
08. Zürich ZH	CMC-25 Jahre Jubilee Party mit Pinchitos Caliente (NL)	Albisgüetli		
09. Disentis GR	♫ Sunny Mountain Grass	Bergbahnen Disentis		
28. Krummenau SG	Desert Rats	Rest. Sonne	21:00	071 994 12 31
28. Pratteln BL	Company Time	Kentucky Saloon	20:30	061 821 21 21
29. Bissegg TG	Andy Martin & Band	Rest. Bonanza	20:30	071 636 11 54
29. Courtelary BE	Country Festival mit Rodeo Ranchers	Salle Gymnastique	20:00	
29. Kloten ZH	Ethno Country mit Rolf Raggenbass, C. Brunner, T. Vescoli	Stadtsaal, Schluefweg	20:00	
29. St. Gallen SG	2. Country Night St. Gallen mit Black Horse, Roland Waespi Band, Cash On Delivery	Olma Halle 3.1	19:30	
29. Steg VS	Western Dance Night mit Desert Rose	Rothis Western City		027 932 45 45
29. Bühl (DE)	♫ 4. Inter. Bluegrass Festival mit Valerie Smith & Liberty Pike (USA) Chris Jones & The Night Drivers, Red Wine (IT) Night Run (DE)	Bürgerhaus, Neuer Markt	14:00	07223/931616

Mai 06

05. Steffisburg BE	♫ Bluegrass Schmitte Jam	Alte Schmitte Bistro	20:30	033 437 40 66
06. Melchnau BE	♫ Bluegrass & Line-Danc Party mit Bluegrass Gang und DJ Lee	Rest. Löwen	20:00	062 917 50 60
12. Bachenbülach ZH	♫ Stubete (Jam Session) mit Big Stone	Rest. Freihof	20:00	044 860 14 04
20. Alberswil LU	♫ 7. Spring Bluegrassfestival (ex. Willisau)	Landwirt.Museum, Burgrain		
20. Luterbach SO	8 th Country Nite mit Double Trouble, Country Stew	Reithalle	19:30	032 682 42 44
26. Court BE	Possum Pie	Rest. Binzberg	21:00	
26. Krummenau SG	Rubbernecks	Rest. Sonne	21:00	071 994 12 31

Zeichenerklärung: ☛ = Club Anlass (Freunde Willkommen) ♪ = Bluegrass Anlass ☐ = TV-Sendungen

Liebe Veranstalter, Bandleader, Manager,

Senden Sie uns die Daten Ihres Anlasses an:

Country & Western Club Bern

Postfach 265

CH-3097 Liebefeld

E-Mail: redaktion@cwcb.ch

Welche wir noch gratis in diesem Terminkalender veröffentlichen.

Für weitere Auskünfte rufen Sie uns doch einfach an Tel. 026 / 674 00 94 Hier erhalten Sie auch Auskunft über die aktuellen Inseratarife oder die Möglichkeit, Ihre Originalprospekte oder Flyers unserem Heftversand beizulegen.

Sie erreichen auf diese Art 6 x jährlich über 300 potentielle Kunden!

Top Country Albums

Top 20 Positions / Ausgabe 21. Januar 2006

This week	Last week	Weeks on chart	Artist: Album	Peak Pos.
1	1	8	Some Hearts , Carrie Underwood Arista/Arista Nashville / 71197 / RMG	1
2	2	11	The Legend Of Johnny Cash , Johnny Cash Legacy/Columbia/American/Island / 005288 / UMe	2
3	4	67	Feels Like Today , Rascal Flatts Lyric Street / 165049 / Hollywood	1
4	3	10	The Road And The Radio , Kenny Chesney BNA / 72960 / RLG	1
5	6	42	Songs About Me , Trace Adkins Capitol / 64512	1
6	5	23	Fireflies , Faith Hill Warner Bros. / 48794 / WRN	1
7	8	68	Be Here , Keith Urban Capitol / 77489	1
8	7	63	Twice The Speed Of Life , Sugarland Mercury / 002172 / UMG	3
9	9	7	Reba: #1's , Reba McEntire MCA Nashville / 005366 / UMG	3
10	12	8	Walk The Line , Soundtrack	10
11	11	12	Timeless , Martina McBride RCA / 72425 / RLG	1
12	10	8	Comin' To Your City , Big & Rich Warner Bros. / 49470 / WRN	3
13	13	35	Modern Day Drifter , Dierks Bentley Capitol / 66475	1
14	14	12	Doin' Somethin' Right , Billy Currington Mercury / 003712 / UMG	2
15	16	43	Kerosene , Miranda Lambert Epic / 92026 / Sony Music	1
16	19	19	Hillbilly Deluxe , Brooks & Dunn Arista Nashville / 69946 / RLG	1
17	17	21	Time Well Wasted , Brad Paisley Arista Nashville / 69642 / RLG	1
18	15	15	All Jacked Up , Gretchen Wilson Epic / 94169 / Sony Music	1
19	20	14	The Road To Here , Little Big Town Equity / 3010	17
20	18	10	Something To Be Proud Of: The Best Of 1999-2005 , Montgomery Gentry Columbia / 77512 / Sony Music	2



"The Only 39-Days-Country Festival In The World"

Internet-Festival-Info:
www.albisguetli.ch
Reservierungen:
Telefon 043/333 30 00

22. INTERNATIONALES COUNTRY MUSIC FESTIVAL

3. Februar - 19. März 2006

Schützenhaus Albisgütli Zürich



FESTIVAL	The Rubbernecks - CH	Freitag	Sonntag	Dallas - CH	AMERICAN
OPENING	THE BELLAMY BROTHERS - USA	3. Februar	26. Februar	"25 Years Jubilee"	BREAKFAST
AMERICAN	Dusty Boots - CH	Samstag	Dienstag	Buddy Dee & The Ghostriders - CH	SPECIAL
BREAKFAST	THE BELLAMY BROTHERS - USA	4. Februar	28. Februar	BR 549 - USA	NIGHT
	Nevada - CH	Sonntag	Mittwoch	Coal & Band - CH	SPECIAL
		5. Februar	1. März	BR 549 - USA	NIGHT
	Company Time - CH	Dienstag	Donnerstag	Silverwood - D	SPECIAL
	George Hug & Band - CH	7. Februar	2. März	BR 549 - USA	NIGHT
	Marco Gottardi & Silver Dollar Band - CH	Mittwoch	Freitag	Ray Fein's "Great Country'n'Boogie Night"	jamming with Rusty Nugget & Al Cook - CH/USA/A
1. SPECIAL	TRUCK STOP - D	8. Februar	3. März		
NIGHT		Donnerstag	4. März	Doris Ackermann & Band - CH	
	Geschlossener Anlass	9. Februar	4. März	Kelli Trottier & Cash On Delivery - CDN/NL	
		Freitag	Sonntag	Suzanne Klee & Band - CH	AMERICAN
	Sunday Skiffers - CH	10. Februar	5. März		BREAKFAST
		Samstag	Dienstag	Ethno Country Rock Show - CH	
	Country Stew - CH	11. Februar	7. März	feat. R. Raggenbass, T. Vescoli, C. Brunner & Band	
AMERICAN		Sonntag	Mittwoch	TexMex Rebels - CH	SPECIAL
BREAKFAST		12. Februar	8. März	JO-EL SONNIER & BAND - USA	NIGHT
2. SPECIAL	Roger & The Wild Horses - CH	Dienstag	Donnerstag	Züri Texas - CH	SPECIAL
NIGHT	TAMMY GRAHAM & BAND - USA	14. Februar	9. März	JO-EL SONNIER & BAND - USA	NIGHT
3. SPECIAL	Nashville Rebels - CH	Mittwoch	Freitag	Marco Gottardi & Silver Dollar Band - CH	
NIGHT	TAMMY GRAHAM & BAND - USA	15. Februar	10. März		
	Jenny White Band - CH	Donnerstag	Samstag	The Good Brothers - CDN	
	Bonnie Jeanne Taylor - USA/CH	16. Februar	11. März		
	John Brack & JB Band - CH	Freitag	Sonntag	The Good Brothers - CDN	AMERICAN
	"John Brack's Party Night"	17. Februar	12. März		BREAKFAST
	Linda Jacob & The Road Riders - F	Samstag	Dienstag	Billy Yates & Savannah - USA/NL	
	Sarah Jory & Band - GB	18. Februar	14. März		
AMERICAN	Westwood - CH	Sonntag	Mittwoch	Richard Dobson - USA/CH	
BREAKFAST		19. Februar	15. März	Albert Lee & Hogan's Heroes - USA/GB	
4. SPECIAL	Bluegrass Matching Ties - USA/D	Dienstag	Donnerstag	Tennessee - CH	
NIGHT	CHERRYHOLMES - USA	21. Februar	16. März	Two Tons Of Steel - USA	
5. SPECIAL	Bluegrass The Challenge - CH	Mittwoch	Freitag	Heinz Flückiger & Band - CH	
NIGHT	CHERRYHOLMES - USA	22. Februar	17. März	Two Tons Of Steel - USA	
	K. C. Williams & Band - USA	Donnerstag	Samstag	JEFF TURNER & BAND - AUS/CH	
		23. Februar	18. März	RACHAEL WARWICK & BAND - GB	GALA
	K. C. Williams & Band - USA	Freitag	mit		NIGHT
		24. Februar	Verlängerung		MIT
	Monika Miller & Band - CH	Samstag	Sonntag	John Brack & JB Band (CH)	BUFFET
	Country Sisters - CZ	25. Februar	19. März		AMERICAN

Valentine's Day

Show-Sponsor: Einkaufszentrum Neumarkt Zürich-Altstetten

Abend-Shows: 19.30 - ca. 24.00 h, Türöffnung: 19.00 h, Daily Shows: Ab Fr. 20.--
Openings: Fr. 55.-- ★ Special Nights: 1.: Fr. 40.-- ★ 2./3/4/5.: Fr. 30.--
6./7./8.: Fr. 45.-- ★ 9./10.: Fr. 35.-- ★ Gala Night inkl. Gala-Bufferet: Fr. 80.--
 ★ Super Tombola ★ Classic Food & Beverage ★ Western Wear Shops ★ Country Accessoires ★ Record Store
Sonntag-Shows: 9.30 - 13.00 h, Türöffnung: 9.00 h, Eintritt: Fr. 38.--/Fr. 48.-- (7)
 "American Breakfast-Brunchtime"
 Kinder bis 6 Jahre: Gratis ★ Kinder von 7-15 Jahren: Fr. 18.--
 Kinder-Paradies mit Hütedienst
 VBZ Nr. 13 (Endstation Albisgütli)
 1000 PP

Programm:
SHOW & MUSIC
SHOW AND MUSIC AG
8055 Zürich

